## Hallo Herr Haußmann,

. . .

Für uns sind Sie auch eine besondere Person. Wir werden niemals Ihre Güte vergessen. Meine Mutter erzählt immer gern davon, wie Sie und Ihre Frau eines Tages urplötzlich vor unserer Tür in Winkelwiesen standen, mit Blumen, Schokolade und selbstgemachter Marmelade 

Jedes mal haben Sie uns Süßigkeiten oder Spielzeug geschenkt. Das rote Fahrrad, das Sie meinem Bruder zum Geburtstag geschenkt haben, hatten wir wirklich eine Ewigkeit gehabt. Ich werde auch nicht vergessen, wie Sie uns mehrmals nach Beuren mitgenommen haben zum Schwimmen. Oder meiner Mutter und meinem Vater die Sprachkurs- und Fahrtkosten bezahlen wollten. Ich erinnere mich auch daran, dass Sie uns öfters Märchen vorgelesen haben und mir und meinem Bruder im Fach Deutsch helfen wollten. Schon damals fand ich es erstaunlich, wie sehr Sie sich an Kinder anpassen konnten. Svenja [meine Tochter, Name geändert] hatte damals eine Kinder-Spielküche, und nach dem Spielen haben Sie mit uns auf der Terrasse Tee aus den winzigen Plastikspieltassen getrunken und Brot und Salat von den kleinen Plastikspieltellern gegessen. Das sind Erinnerungen, die wir niemals vergessen werden. Leider riss danach der Kontakt ab. Aber wo wir jetzt wieder zueinandergefunden haben, lassen Sie uns in Kontakt bleiben!

Viele Grüße